

Fachspezifische Anforderungen Technische Ausrüstung

Für eine einheitliche Datenübergabe sind folgende DWG - Formate aus den u.a. Programmen zu erzeugen.

Falls keines der u.a. Programme zur Verfügung steht, ist sicher zu stellen, dass die von anderen Programmen erzeugte Datei (DWG - Format 2013 oder 2018) lesbar und mit den aufgeführten Programmen uneingeschränkt bearbeitbar ist.

- | | | |
|--------------------------|----------------------|-------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | AutoCAD Architecture | (DWG - Format 2013 oder 2018) |
| <input type="checkbox"/> | AutoCAD | (DWG - Format 2013 oder 2018) |
| <input type="checkbox"/> | BricsCAD | (DWG - Format 2013 oder 2018) |

Druckformat ☒ PDF

Anlagen

Folien-/Layerbezeichnungen Elektro/Nachrichtentechnik
Folien-/Layerbezeichnungen Heizung/Lüftung/Klima/Sanitär
Folien-/Layerbezeichnungen Medizinisches Gerät

1 Inhalt und Darstellung

Die Daten sind im jeweils vorgegebenen CAD-System zu konstruieren, um sicherzustellen, dass die „notwendige Bauteilintelligenz“ für die Auswertung der Daten und der Austausch mit anderen in der GMSH verwendeten CAD-Systemen gewährleistet sind.

Bei der Erstellung von TGA-Zeichnungen sind die Hochbauzeichnungen (Grundrisse) grundsätzlich zu referenzieren, es sei denn, der Auftragnehmer arbeitet mit dem CAD Haustechnikaufsatz von PIT (Gewerke HKLS) und bildet hiermit das Gebäudemodell in 3D ab. Es ist im Modellbereich zu konstruieren.

2 Layerstruktur

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, die im Anhang beigefügte Layerstruktur mit Layernamen und den zugeordneten Inhalten zu verwenden. Layerergänzungen sind nicht erwünscht. In den Layerstrukturen wird bei den Gewerken Heizung, Klima, Lüftung, Sanitär und Medizinischen Gasen in den Layerbezeichnungen zwischen den Darstellungen Ebenen (einschließlich Schnitte, Ansichten), Schemata und Übersichten (Leitungsführungen außerhalb von Gebäuden) unterschieden (siehe beigefügte Layerstruktur). Für jede Gebäudeebene (z.B. Kellergeschoss, Erdgeschoss) ist jeweils eine Datei in den vorab beschriebenen Formaten zu erzeugen.

3 Blockstruktur

Die verwendeten Blöcke dürfen nicht aufgelöst werden. Selbsterzeugte Blöcke müssen auf dem Layer 0 erzeugt werden und auf dem entsprechenden Ziellayer eingefügt werden.

4 Beschriftung

Es dürfen nur programmspezifische Standard Fonts verwendet werden. Die Anzahl der Schriftzeichen ist auf 256 zu begrenzen.

5 Bemaßung

Die Dimension für die Bemaßung ist nach geltender Norm auszuführen. Grundsätzlich sind die geltenden Normen einzuhalten. Fonts: siehe Beschriftung.

6 Vorlagedatei/Planstempel

Vorlagedateien und Planstempel für die technischen Gewerke werden vom AG zur Verfügung gestellt.

7 Planbezeichnung

Alle DWG-Dateien sind gemäß Codierungstabelle zu bezeichnen.

8 Plotten

Linienstärken und -farben sind entsprechend der geltenden Norm darzustellen.

9 Allgemeine Hinweise

Die Layerstrukturen für die Gewerke Heizung, Klima, Lüftung, Sanitär basieren auf dem CAD Aufsatz der Fa. PITCUP der in der GMSH im Einsatz ist. Falls beim Auftragnehmer die Software im Einsatz ist, wird keine zusätzliche Vorlagedatei benötigt. Die von der Software erzeugten Layerstrukturen sind zu verwenden (Texte, Bemaßungen entsprechend der beigefügten Layerstruktur).